



YARD FORCE®

LAWN & GARDEN EQUIPMENT

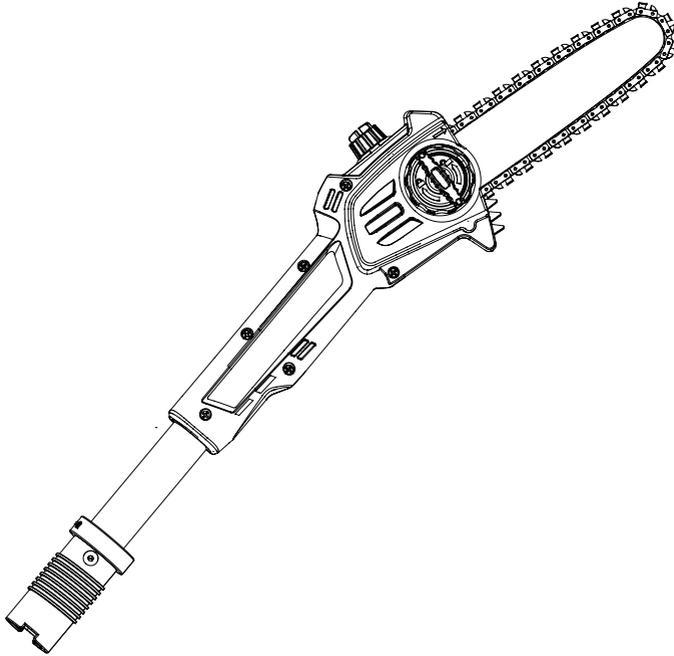
AS C20

MOL-10ET-200

DE

20V HOCHENTASTER-AUFSATZ

Original- Betriebsanleitung

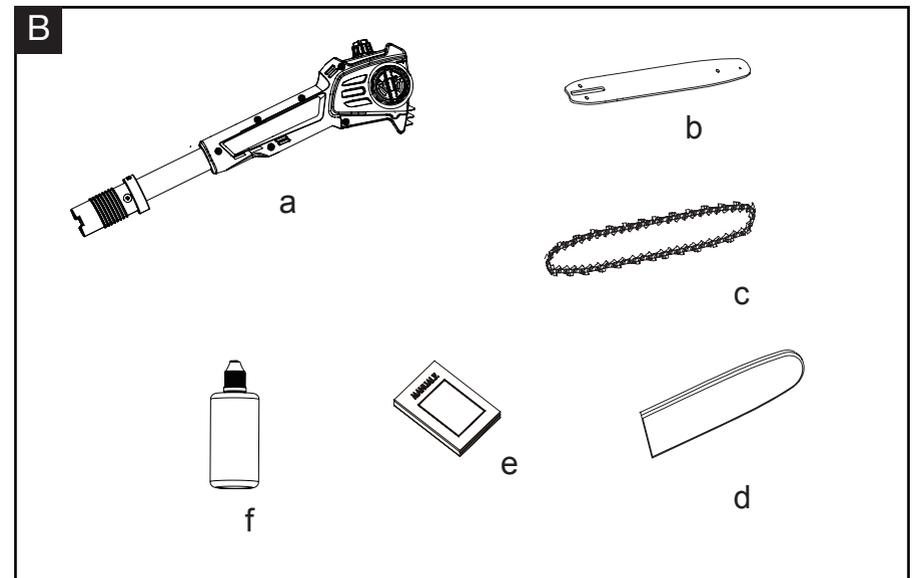
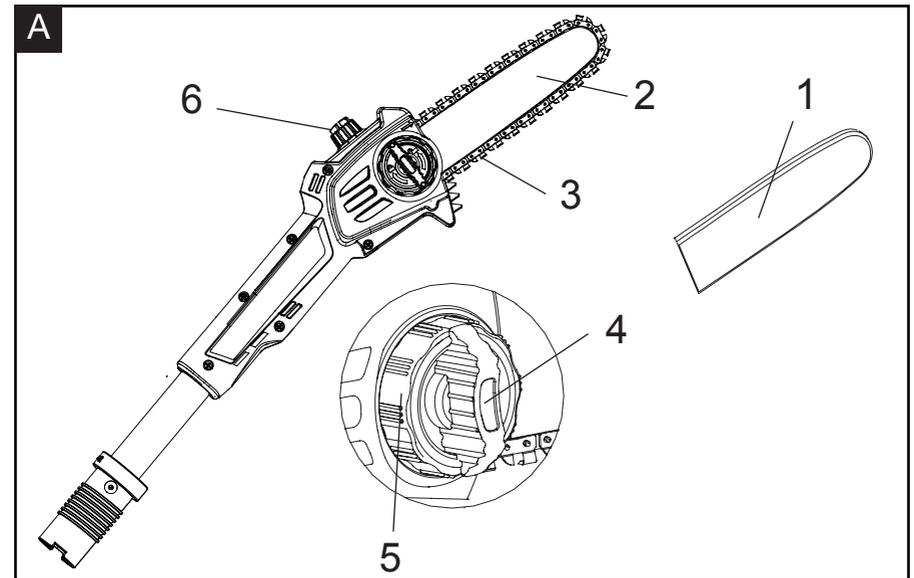


LESEN UND VERSTEHEN SIE DIE BETRIEBUNGSANLEITUNG

**Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zum
Nachlesen auf.**



Bitte lesen Sie vor der Montage und Inbetriebnahme des Akku-stangensäge die Betriebsanweisung sorgfältig durch. Der Gebrauch des Produktes ohne Kenntnis der Hinweise und Anweisungen ist gefährlich. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Platz auf, um sie bei Bedarf stets zur Hand zu haben.

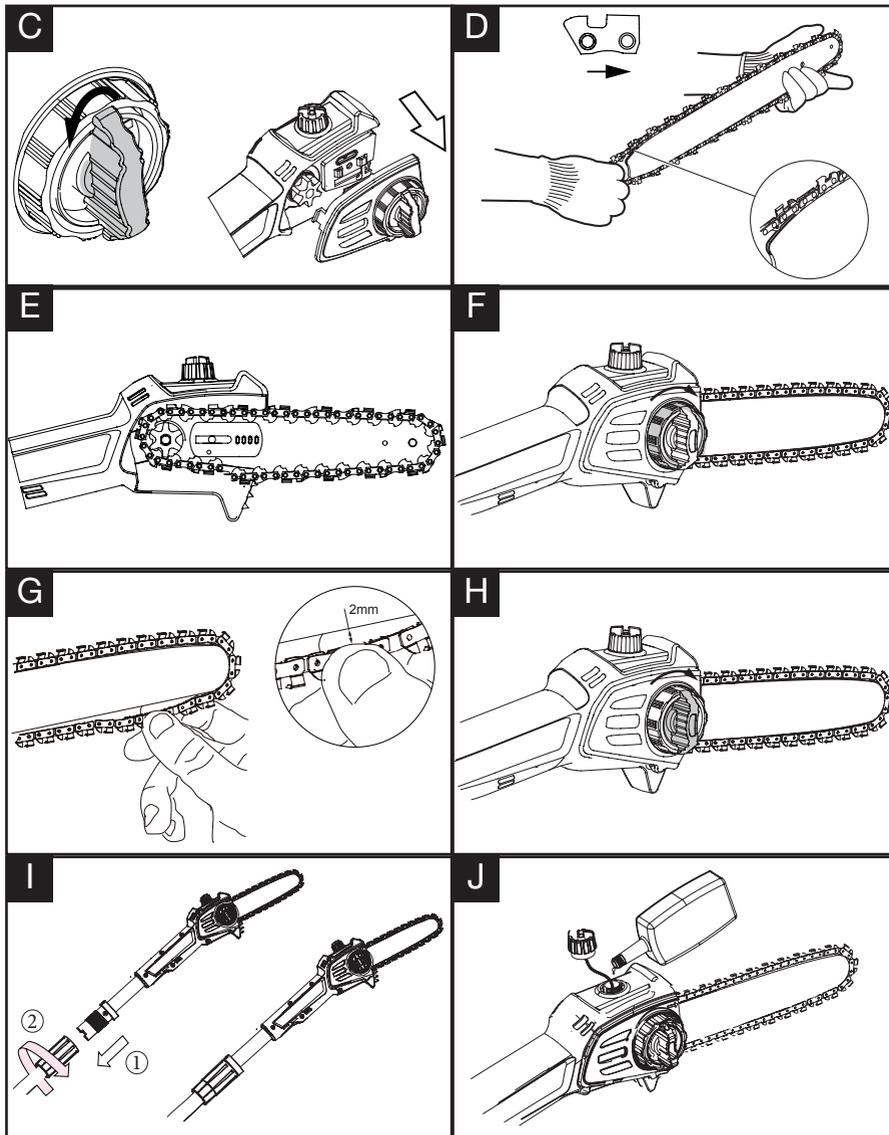


YARD FORCE

AS C20 Originalbetriebsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

Bestimmungsgemäße Verwendung	06
Allgemeine Sicherheitshinweise	06
Zusätzliche Sicherheitshinweise	12
Warnsymbole	17
Technische Daten	20
Gerätebeschreibung	21
Montage	22
Betrieb	24
Wartung und Lagerung	26
Fehlerbehebung	29
CE-Konformitätserklärung	30



BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Astsäge ist ausschließlich für den Privatanwender im Hobby- und Do-it-yourself-Bereich für Entastungsarbeiten an Bäumen im Freien geeignet. Sie ist weder geeignet für umfangreiche Sägearbeiten und Baumfällungen noch zum Sägen von anderen Materialien als Holz.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatzsicherheit

1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
2. Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
3. Halten Sie Kinder und andere Personen während der

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit

1. Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
2. Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
3. Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
4. Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
5. Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

6. Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages

Sicherheit von Personen

1. Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
2. Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
3. Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
4. Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

- in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
5. Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
6. Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
7. Wenn Staubabsaug- oder Auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

1. Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
2. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
3. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

4. Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
5. Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
6. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
7. Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

1. Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

2. Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
3. Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
4. Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

Service

Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Ergänzende Sicherheitshinweise**Verletzungsgefahr!**

Akkus können brennbare Stoffe enthalten. Wenn Akkus falsch gehandhabt werden können sie auslaufen, sehr heiß werden, Feuer fangen oder unter bestimmten Umständen explodieren. Das kann zu schweren Verletzungen führen.

- Erhitzen Sie den Akku nicht und werfen Sie ihn nicht ins offene Feuer.
- Setzen Sie den Akku nicht direkter Sonneneinstrahlung aus.
- Ersetzen Sie den Akku nur durch denselben oder einen gleichwertigen Akkutyp. Beachten Sie das Kapitel „Technische Daten“.
- Der Akku darf nicht auseinandergenommen oder kurzgeschlossen werden.
- Bewahren Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Verletzungsgefahr!

Während der Arbeiten mit der Astsäge können Gefahrensituationen entstehen, die zu schweren Verletzungen für den Bediener oder andere Personen führen können.

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen von Ästen junger Bäume. Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Vermeiden Sie es, beim Arbeiten in den Boden, in Metallzäune oder ähnliche ungeeignete Gegenstände und Materialien zu schneiden.

- Menschen, die zum ersten Mal eine Astsäge bedienen, sollten sich das Arbeiten mit der Astsäge sowie der dazugehörigen Schutzausrüstung von einer geübten Person in Form von praktischen Übungen (z. B. Schneiden von Holz auf dem Sägebock) erklären lassen.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich frei von Hindernissen und sorgen Sie für ausreichend Bewegungsfreiheit. Arbeiten Sie nicht in beengten Bereichen, in denen Sie der laufenden Sägekette zu nahe kommen könnten.
- Sorgen Sie für einen sicheren Stand. Benutzen Sie die Astsäge ausschließlich auf ebenen, trittsicheren Flächen. Arbeiten Sie niemals auf Leitern oder auf rutschigem Untergrund, da Sie sonst das Gleichgewicht und die Kontrolle über die Astsäge verlieren können.
- Bevor Sie mit dem Sägen der Äste beginnen, stellen Sie sicher, dass sich im Umkreis von mindestens 2,5 Astlängen keine Personen aufhalten.
- Berücksichtigen Sie beim Sägen die Wetterbedingungen. Sägen Sie nicht bei starkem oder wechselndem Wind. Sägen Sie nicht bei Frost oder auf gefrorenem, glattem Boden. Sägen Sie nicht bei Regen oder schlechter Sicht.
- Halten Sie die Astsäge immer mit der rechten Hand am Handgriff und mit der linken Hand am Zusatzhandgriff. Das Halten der Astsäge mit den Händen in der falschen Position erhöht das Risiko von Verletzungen und muss deshalb vermieden werden.
- Tragen Sie Schutzbrille, Staubschutzmaske und Gehörschutz. Weitere Schutzkleidung für Kopf,

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

Hände, Beine und Füße ist empfohlen. Richtige Schutzkleidung verringert die Verletzungsgefahr durch umherfliegende Fremdkörper oder bei versehentlichem Kontakt mit der Astsäge.

- Planen Sie vorab einen Fluchtweg vor fallenden Ästen. Stellen Sie sicher, dass dieser Fluchtweg frei von Hindernissen ist, welche die Bewegung be- oder verhindern würden. Denken Sie daran, dass frisch geschnittenes Gras oder Rinde rutschig ist.
- Stellen Sie sicher, dass im Falle eines Unfalls jemand in der Nähe, aber in sicherer Entfernung, ist.
- Beginnen Sie mit dem Schneiden erst, wenn sich die Sägekette in voller Geschwindigkeit befindet.
- Versuchen Sie nicht, einen vorhergegangenen Schnitt zu treffen. Machen Sie immer einen neuen Schnitt.
- Achten Sie auf sich bewegende Äste oder andere Kräfte, die einen Schnitt beenden könnten und in die Sägekette fallen könnten.
- Versuchen Sie nicht, einen Ast zu schneiden, welcher im Durchmesser die Schneidlänge der Astsäge übertrifft.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, die den Einsatz der Astsäge beschränken.
- Der Mindestabstand der Astsäge zu einer oberirdischen elektrischen Leitung muss immer mindestens 10 m betragen.
- Machen Sie sich vor der Arbeit mit allen Bedienelementen gut vertraut.
- Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- Wechseln Sie regelmäßig die Arbeitsposition.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSHINWEISE

Verletzungsgefahr!

Nicht ordnungsgemäße Wartung, die Verwendung nicht konformer Ersatzteile oder die Entfernung oder Modifikation der Sicherheitseinrichtungen können zu Schaden am Hochentaster und zu schweren Verletzungen der damit arbeitenden Person führen.

- Warten Sie den Hochentaster ordnungsgemäß.
- Verwenden Sie nur konforme Ersatzteile.
- Entfernen oder modifizieren Sie nicht die Schutzeinrichtungen.

Verletzungsgefahr!

Bei längeren Arbeiten kann es aufgrund von Vibrationen in den Händen der Bediener zu Durchblutungsstörungen (Weißfingersyndrom) kommen. Der häufige Gebrauch von vibrierenden Geräten kann bei Personen, deren Durchblutung beeinträchtigt ist (z. B. Raucher, Diabetiker), Nervenschädigungen auslösen.

- Wenn Sie ungewöhnliche Beeinträchtigungen bemerken, beenden Sie sofort die Arbeit und suchen Sie einen Arzt auf.
- Halten Sie Ihren Körper und besonders die Hände bei kaltem Wetter warm.
- Machen Sie regelmäßig Pausen und bewegen Sie dabei die Hände, um die Durchblutung zu fördern.
- Sorgen Sie für eine möglichst geringe Vibration der Maschine durch regelmäßige Wartung und feste Teile am Hochentaster.

Erstinbetriebnahme

Astsäge und Lieferumfang prüfen

1. Heben Sie die Astsäge mit beiden Händen aus der Verpackung.
2. Stellen Sie die Astsäge auf einen ebenen und stabilen Untergrund, z. B. eine Werkbank.
3. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
4. Kontrollieren Sie, ob die Astsäge oder die Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie die Astsäge nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

Sicherheitssymbole

In dieser Anleitung werden verschiedene Symbole verwendet, die Sie auf mögliche Gefahren hinweisen sollen. Es ist wichtig, dass Sie die Sicherheitssymbole kennen und die zugehörigen Erklärungen verstanden haben. Die Warnhinweise selbst vermeiden keine Gefahren und können angemessene Verfahren zur Unfallverhütung nicht ersetzen.

WARNUNG: Lesen Sie vor Benutzung dieses Geräts unbedingt alle Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung und studieren Sie auch die Sicherheitssymbole für „**GEFAHR**“, „**WARNUNG**“ und „**ACHTUNG**“. Wenn die nachfolgenden Anweisungen nicht beachtet werden, besteht die Gefahr eines Stromschlags, Brands und/oder die Gefahr schwerer Verletzungen.

SICHERHEITSSYMBOLS: Bedeuten **GEFAHR**, **WARNUNG** oder **ACHTUNG**. Können zusammen mit anderen Symbolen oder Bildzeichen verwendet werden.

Bedeutung der Symbole

Die folgende Tabelle zeigt und beschreibt Sicherheitssymbole, die auf diesem Gerät erscheinen können. Bitte lesen und befolgen Sie alle Anweisungen in der Bedienungsanleitung, bevor Sie versuchen, das Gerät zu bedienen.

WARNSYMBOL



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



WARNUNG! Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



Setzen Sie die Astsäge nicht dem Regen aus.



Tragen Sie eine Schutzbrille.
Tragen Sie Gehörschutz.
Tragen Sie Schutzhelm



Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe.



Tragen Sie geeignetes rutschfestes Schuhwerk.

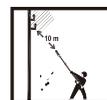


Gefahr - Hände von Klingen fernhalten.
Kontakt mit der Klinge führt zu schweren Verletzungen.

WARNSYMBOL



Halten Sie andere Personen und Tiere von dem Gefahrenbereich fern, während die Astsäge in Betrieb ist.



Beim Kontakt mit Hochspannungsleitungen ist die Astsäge nicht gegen Stromschläge geschützt. Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 10 m zu stromführenden Leitungen.



Konformitätserklärung (siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Garantierter Schallpegel Lärmemission an die Umgebung erfüllt EG-Richtlinie.
Garantierter wert 93 dB



WEEE-Symbol Elektro-Altgeräte dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Bitte bei den entsprechenden Sammelstellen abgeben.



Hinsichtlich geltender Recycling-Bestimmungen wenden Sie sich bitte an ihre Gemeinde oder Ihren Händler.

TECHNISCHE DATEN

Modell		AS C20
Versorgungsspannung		20 V ~
Kettengeschwindigkeit		320 m/min
Sägeschwertlänge: ca		20 cm
Öltank-Füllmenge		80 ml
Sägeschwert		080SDEA041
Sägekette		91P033X
Schalldruckpegel L_{pA}		78 dB(A) K=2,0 dB(A)
Schalleistungspegel L_{wA}		91 dB(A) K=2,0 dB(A)
Schalleistungspegel L_{wA} garantiert		93 dB(A)
Vibrationswert		1,5 m/s ² , K=1,5 m/s ²
Gewicht ohne Zubehör		2.2 kg

Die oben genannten Werte sind Geräuschemissionswerte und müssen daher nicht zeitgleich sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Die Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionspegeln kann nicht zuverlässig zu einer Ableitung führen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den jeweiligen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Spezifikation des Arbeitsraumes und der Umgebung, die Dauer der Einwirkungen, andere Geräuschquellen u.a.

Bitte berücksichtigen Sie bei den zuverlässigen Arbeitsplatzwerten auch mögliche.

Gesundheitsgefahr!

Das Arbeiten ohne Gehörschutz oder Schutzkleidung kann zu Gesundheitsschäden führen.

– Tragen Sie bei der Arbeit einen Gehörschutz und angemessene Schutzkleidung.

Gemessen gemäß DIN EN 60745-1. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB(A) überschreiten, in diesem Fall sind

Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

ACHTUNG!

Der oben genannte Schwingungsemissionswert (Vibrationswert) ist entsprechend einem in DIN EN 60745-1

genormten Messverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der tatsächliche Schwingungsemissionswert kann, wie folgt beschrieben, durch die Art der Anwendung abweichen:

- Zustand der Astsäge bzw. ordnungsgemäße Wartung;
- Art des Materials und der Verwendung der Astsäge;
- Verwendung des richtigen Zubehörs und dessen einwandfreien Zustand;
- festen Halt der Astsäge durch den Anwender;
- bestimmungsgemäße Verwendung der Astsäge, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben.

Eine nicht angemessene Anwendung der Astsäge kann vibrationsbedingte Erkrankungen verursachen.

- Begrenzen Sie die Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

GERÄTEBESCHREIBUNG

Bezeichnungen der Einzelteile (Abb.A)

1. Schwertschutz
2. Sägeschwert
3. Sägekette
4. Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung
5. Kettenspanndreher
6. Öltankdeckel

Lieferumfang (Abb.B)

Packen Sie das Gerät vorsichtig aus und prüfen Sie es auf Vollständigkeit. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- a. Akku-stangensäge
- b. Sägeschwert
- c. Sägekette
- d. Schwertschutz
- e. Bedienungsanleitung
- f. Kettenöls

WARNUNG: Falls Teile beschädigt sind oder fehlen, nehmen Sie dieses Gerät erst in Betrieb, wenn die fehlenden Teile vorhanden bzw. ausgetauscht sind. Wird diese Warnung nicht befolgt, besteht die Gefahr schwerer Verletzungen.

HINWEIS: Führen Sie die Verpackung gemäß geltenden Recycling-Bestimmungen der Wiederverwertung zu.

MONTAGE

Montieren/ Auswechseln der Führungsschiene und der Kette

WARNUNG: Tragen Sie stets Handschuhe, wenn Sie die Führungsschiene oder die Kette anfassen; diese Elemente sind scharf und können Grate enthalten.

1. Legen Sie den Antriebskopf der Kettensäge auf die Seite. Die Seitenabdeckung sollte dabei nach oben zeigen.
2. Drehen Sie den Knauf der Seitenabdeckung im Uhrzeigersinn, um die Seitenabdeckung abnehmen zu können. Drehen Sie den Kettenspannungsregler anschließend soweit wie möglich los. (Abb. C)
3. Legen Sie die neue Sägekette auf eine ebene Fläche kreisförmig ab und richten Sie etwaige Knicke gerade.
4. Legen Sie die Kettenglieder in die Nut der Führungsschiene ein und verlegen Sie die Kette hinten an der Führungsschiene wieder zurück zur Schienenspitze. (Abb. D)
5. Halten Sie die Kette auf der Führungsschiene fest und verlegen Sie sie über das Zahnrad am Antriebskopf zurück. (Abb. E)
6. Schieben Sie den Führungsschienenschlitz über die Ausrichtungsflansche, bis der Spannstift in das untere Loch am Ende der Führungsschiene sinkt.

HINWEIS: In die Sägekette sind kleine Richtungspfeile gestanzt. Ein weiterer Richtungspfeil befindet sich am Gehäuse. Wenn Sie die Sägekette auf das Zahnrad legen, achten Sie darauf, dass die Pfeilrichtung auf der Sägekette mit der Pfeilrichtung am Gehäuse übereinstimmt. Wenn sie in unterschiedliche Richtungen zeigen, drehen Sie die Sägekette und die Führungsschiene um.

7. Bringen Sie die Seitenabdeckung wieder an und ziehen Sie den Knauf an der Seitenabdeckung leicht an. (Abb. F)
8. Einstellen der Kettenspannung
 - Stellen Sie das Einstellrad im Uhrzeigersinn ein. Die Antriebsglieder einer korrekt gespannten warmen Kette hängen etwa 2 mm aus der Nut der Schiene (Abb. G).
 - Spannrade festziehen. (Abb. H)

HINWEIS: Neue Ketten neigen dazu sich zu dehnen. Prüfen Sie deshalb die Kettenspannung regelmäßig und spannen Sie nach Bedarf nach.

HINWEIS: Eine Kette, die im warmen Zustand gespannt wurde, ist im erkalteten Zustand möglicherweise zu straff gespannt. Prüfen Sie vor dem nächsten Gebrauch die Spannung der kalten Kette.

Montage der Hochentaster-Aufsatz. (Abb. I)

1. Setzen Sie den Hochentaster-Aufsatz in die Stangenpfanne ein.
2. Ziehen Sie den Knopf fest, indem Sie ihn im Uhrzeigersinn drehen.

MONTAGE

Einfüllen des Kettenöls (Abb. J)

WARNUNG: Rauchen Sie nicht und halten Sie Feuer oder Flammen vom Öl und der Kettensäge fern. Öl kann vergossen werden und einen Brand verursachen.

HINWEIS: Zum Zeitpunkt des Kaufs ist die Kettensäge nicht mit Öl gefüllt. Der Tank muss vor dem Gebrauch mit Öl gefüllt werden. Wenn Sie die Kettensäge ohne Kettenöl benutzen oder wenn der Ölstand unter der Mindestmarkierung steht, wird die Kettensäge beschädigt. Die Lebensdauer der Kette und die Sägekapazität hängen von der optimalen Schmierung ab. Die Kette wird automatisch mit Kettenöl während des Betriebs geschmiert.

1. Legen Sie die Kettensäge mit dem Öltankverschluss nach oben auf die Seite.
2. Wischen Sie den Verschlussdeckel und den Bereich rundherum ab. Schrauben Sie den Deckel dann gegen den Uhrzeigersinn ab.
3. Gießen Sie das vorgeschriebene Kettenöl bis zum unteren Ende des Einfüllstutzens in den Tank.
4. Wischen Sie die Ölreste ab und bringen Sie den Deckel wieder an.

HINWEIS: In aufrechter Position sollte das Öl das Sichtfenster komplett füllen. Wenn im Sichtfenster kein Öl mehr zu sehen ist, muss das Gerät sofort ausgeschaltet und Öl nachgefüllt werden.

Rückschlag vermeiden

Verletzungsgefahr!

Das Ansetzen der Sägeschwertschneidkante an das Werkstück oder eine falsch gewartete Sägekette kann zu einem Rückschlag führen und schwere Verletzungen verursachen.

- Setzen Sie niemals die Sägeschwertschneidkante an das Werkstück an.
- Achten Sie immer auf die richtige Kettenspannung.
- Arbeiten Sie nur mit einer vorschriftsmäßig geschärften Sägekette.
- Halten Sie die Astsäge immer mit beiden Händen fest.

Unter dem Rückschlag versteht man das plötzliche Hoch- und Zurückschlagen des laufenden Sägeschwertes. Die Ursachen sind meist das Berühren des Werkstücks mit der Sägeschwertschneidkante oder das Verklemmen der Sägekette.

Bei einem Rückschlag treten unvermittelt große Kräfte auf. Daher reagiert die Astsäge meist unkontrolliert. Die Folge sind oft schwere Verletzungen beim Bediener oder bei Personen im Umfeld. Die Gefahr eines Rückschlags ist am größten, wenn Sie die Sägeschwertschneidkante am Werkstück ansetzen, weil dort die Hebelwirkung am stärksten ist.

Bei einem Rückschlag treten unvermittelt große Kräfte auf. Daher reagiert die Astsäge meist unkontrolliert. Die Folge sind oft schwere Verletzungen beim Bediener oder bei Personen im Umfeld. Die Gefahr eines Rückschlags ist am größten, wenn Sie die Sägeschwertschneidkante am Werkstück ansetzen, weil dort die Hebelwirkung am stärksten ist.

- Setzen Sie das Sägeschwert immer möglichst flach an einem Ast an.

Blockierung lösen

- Falls sich die Sägekette im Ast verklemmt, lassen Sie sofort den Ein-/Ausschalter los, um die Astsäge abzuschalten.
- Befreien Sie das Sägeschwert durch Auf- und Abbewegungen der Astsäge.
- Bewegen Sie die Astsäge nicht seitlich, da sonst die Sägekette abspringen kann.

Beschneiden

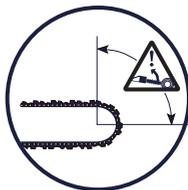
Warnung! Vor dem Ablegen des Geräts immer zuerst den Motor abstellen!

Rückstoßgefahr!

Rückstöße treten auf, wenn Holz oder ein anderer fester Gegenstand mit der Oberseite oder der Spitze des Sägeschwertes in Kontakt gerät.

Das Gerät kann dadurch in Richtung des Bedieners zurückgeschleudert werden.

Dadurch besteht erhebliche Verletzungsgefahr.



Warnung! Verletzungsgefahr!

Während des Gerätebetriebs können gefährliche Rückstöße auftreten! Es besteht ernsthafte Verletzungs- oder Todesgefahr!

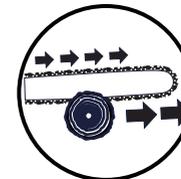
Der Bereich, der rechts in der Abbildung hervorgehoben ist, darf weder mit Holz noch mit anderen festen Gegenständen in Berührung kommen. Die Rückstoßgefahr lässt sich nur durch vorsichtiges und korrektes Arbeiten verlässlich mindern!

Sägen mit Zugbewegung

Bei dieser Methode wird mit der Unterseite des Sägeschwertes von oben nach unten gesägt. Die Sägekette schiebt das Gerät vorwärts entgegen der Bedienerichtung.

Die Vorderkante des Geräts wirkt wie eine Auflagefläche, die die Kräfte aufnimmt, welche durch das Sägen in einen Holzstamm entstehen.

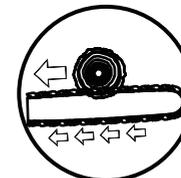
Durch die Zugbewegung ist das Gerät erheblich besser unter Kontrolle und ein Rückstoßeffect wird verhindert. Aus diesem Grunde sollte das Sägen durch Ziehen die bevorzugte Sägeföhrung sein.



Sägen mit Schubbewegung

Bei dieser Methode wird mit der Oberseite des Sägeschwertes von unten nach oben gesägt. Die Sägekette schiebt das Gerät zurück in Bedienerichtung. Falls sich die Säge verkantet, wird das Gerät in Richtung des Bedieners heftig zurückgestoßen.

Kann der Bediener die auftretenden Rückstoßkräfte durch das eigene Körpergewicht nicht ausgleichen, hat eventuell nur die Spitze der Sägekette Kontakt mit dem Holz. Das kann zu Rückstößen föhren.



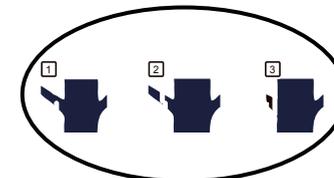
Bäume sägen

Hinweis! Immer auf der gegenüber liegenden Seite des durchzutrennenden Asts arbeiten. Immer unten am Ast beginnen und weiter nach oben vorarbeiten.

Beim Sägen größerer Äste zuerst von unten (1) am Ast sägen.

Anschließend von oben (2) sägen und zum Schluss den übrigen Teil des Asts durchsägen (3).

Verletzungsgefahr. Äste, die an eine Fläche anschlagen oder unter Spannung stehen, können dazu föhren, dass die Säge im Holz stecken bleibt!



WARTUNG UND LAGERUNG

WARNUNG: Verwenden Sie für die Wartung nur identische Ersatzteile. Die Verwendung anderer Teile kann Unfälle und Schäden am Gerät hervorrufen.

WARNUNG: Vor Wartungsarbeiten an der Kettensäge müssen immer Schutzhandschuhe angezogen werden.

WARNUNG: Um schwere Verletzungen zu vermeiden, entfernen Sie den Akku aus der Kettensäge, bevor Sie das Gerät untersuchen, säubern oder Wartungsarbeiten vornehmen. Ein akkubetriebenes Werkzeug mit eingelegetem Akku ist immer einsatzbereit und kann versehentlich in Betrieb gesetzt werden.

WARNUNG: Wenn Sie die Kettensäge reinigen, tauchen Sie diese NICHT in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

WARNUNG: Achten Sie immer darauf, dass Bremsflüssigkeit, Benzin, Erzeugnisse auf Erdölbasis, durchdringende Öle usw. nicht mit den Kunststoffteilen in Kontakt kommen. Chemikalien können Kunststoffe angreifen, mechanisch schwächen oder zerstören, was zu schweren Verletzungen führen kann.

Reinigung

- Entfernen Sie nach jedem Gebrauch mithilfe einer weichen Bürste anhaftenden Schmutz von der Kette und Führungsschiene. Wischen Sie die Oberfläche der Kettensäge mit einem sauberen Tuch ab, das Sie mit einer milden Seifenlösung anfeuchten.
- Nehmen Sie die Seitenabdeckung ab und entfernen Sie dann mit einer weichen Bürste Ablagerungen von der Führungsschiene, Sägekette, Kettenrad und Seitenabdeckung.
- Reinigen Sie die Nut der Führungsschiene immer von Holzschnitzeln, Sägestaub und Schmutz, wenn Sie die Sägekette auswechseln.

Auswechseln der schiene und kette

WARNUNG: Bei laufendem Motor darf die Kette keinesfalls berührt oder justiert werden. Die Sägekette ist sehr scharf.

HINWEIS: Wenn Sie die Führungsschiene und Kette auswechseln, verwenden Sie immer die Schienen- und Kettenkombination, die in dieser Anleitung angegeben ist.

Abmontieren der abgenutzten Schiene und Kette

1. Entfernen Sie den Akku, lassen Sie die Säge abkühlen und drehen Sie den Verschluss des Öltanks fest zu.
2. Legen Sie die Kettensäge auf die Seite. Die Seitenabdeckung sollte dabei nach oben zeigen.
3. Ziehen Sie Handschuhe an. Entfernen Sie die Seitenabdeckung, indem Sie den Knauf der Seitenabdeckung gegen den Uhrzeigersinn drehen. Wischen Sie die Seitenabdeckung mit einem trockenen Tuch ab.

HINWEIS: Dies ist ein guter Zeitpunkt, um das Antriebskettenrad auf übermäßigen Verschleiß oder Schäden zu untersuchen.

Wartung der kette

WARTUNG UND LAGERUNG

WARNUNG: Tragen Sie stets Handschuhe, wenn Sie die Sägekette anfassen; diese Teile sind scharf und mit Grat versehen.

Verwenden Sie für diese Säge nur rückschlagarme Ketten. Diese schnell trennende Kette sorgt für eine Reduzierung des Rückschlags, wenn sie sachgemäß gewartet wird.

Eine sachgemäß geschärfte Sägekette durchtrennt Holz mühelos, selbst mit sehr wenig Druck.

Benutzen Sie niemals eine stumpfe oder beschädigte Sägekette. Eine stumpfe Sägekette führt zu erhöhter körperlicher Belastung, erhöhter Beanspruchung durch Vibration, zu einem mangelhaften Schnitt und erhöhtem Verschleiß.

Für ein schnelles und reibungsloses Sägen muss die Kette ordnungsgemäß gewartet werden. Die Kette muss geschärft werden, wenn die Holzschnitzel klein und pulvrig sind, wenn ein größerer Kraftaufwand beim Sägen des Holzes erforderlich ist oder die Kette zu einer Seite zieht. Berücksichtigen Sie bei der Wartung Ihrer Kette Folgendes:

- Ein falscher Schleifwinkel der Seitenfläche kann das Risiko eines heftigen Rückschlags erhöhen.
- Räumzahnspiel (Eingriffmesser) Ein zu tiefes Eintauchen erhöht die Rückschlaggefahr. Durch zu flaches Eintauchen nimmt die Sägeleistung ab.
- Falls die Sägezähne auf harte Gegenstände wie Nägel und Steine treffen oder durch Schlamm oder Sand am Holz abgenutzt werden, lassen Sie die Kette von einem qualifizierten Servicetechniker schärfen.

HINWEIS: Untersuchen Sie das Antriebskettenrad auf Verschleiß oder Beschädigung, wenn Sie die Kette auswechseln. Falls Sie Anzeichen von Verschleiß oder Schäden in den genannten Bereichen bemerken, lassen Sie das Antriebskettenrad von einem qualifizierten Servicetechniker auswechseln.

Wartung der führungsschiene

Wenn die Führungsschiene Anzeichen von Verschleiß zeigt, montieren Sie sie umgekehrt auf der Säge, damit sich der Verschleiß der Schiene gleichmäßig auf beide Seiten verteilt. Dadurch verlängert sich die Nutzungsdauer. Die Schiene sollte jeden Tag, an dem das Gerät gebraucht wurde, gereinigt und auf Verschleiß sowie Schäden untersucht werden. Die Bildung von scharfen Kanten oder Graten in den Schienenstegen ist ein normaler Verschleißprozess der Schiene. Diese Fehlstellen sollten mit einer Feile geglättet werden, sobald sie sich bemerkbar machen. Eine Schiene mit einem der folgenden Mängel sollte ausgewechselt werden:

- Verschleiß in den Schienenstegen, wodurch die Kette seitlich liegen kann
- Verbogene Führungsschiene
- Gesprungene oder gebrochene Stege
- Gespreizte Stege

Darüber hinaus ist die Führungsschiene mit einem Zahnrad an der Spitze versehen. Das Zahnrad muss wöchentlich mit einer Fettpresse geschmiert werden, um die Nutzungsdauer der Führungsschiene zu verlängern. Schmieren Sie mithilfe einer Fettpresse mit Kettenöl wöchentlich über das Schmierloch. Wenden Sie die Führungsschiene und prüfen Sie, ob die Schmierlöcher und Kettennut frei von Verunreinigungen sind.

Transport und Lagerung

- Eine laufende Kettensäge darf nicht verstaut oder transportiert werden. Entfernen Sie vor dem Lagern oder Transportieren immer den Akku.
- Schieben Sie die Führungsschienen-Schutzhülle über die Führungsschiene und Kette, bevor Sie die Kettensäge einlagern oder transportieren. Nehmen Sie sich vor den scharfen Zähnen der Kette in acht.
- Reinigen Sie die Kettensäge gründlich, bevor Sie sie lagern. Lagern Sie die Kettensäge im Haus an einem trockenen Ort, der abgeschlossen und/oder für Kinder nicht erreichbar ist.
- Halten Sie sie von zersetzenden Mitteln wie Gartenchemikalien oder Streusalz fern.

Problem	Mögliche Ursache	Problembesehung
Die Astsäge läuft nicht/ der Motor startet nicht.	Der Akku ist entladen.	Laden Sie den Akku wie im Kapitel „Akku laden“ beschrieben.
	Der Akku ist zu kalt/heiß.	Erwärmen Sie den Akku bzw. lassen Sie ihn abkühlen.
	Die Astsäge/der Motor ist defekt.	Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.
	Der Ein-/Ausschalter ist defekt.	Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.
Die mögliche Arbeitsdauer pro Akkuladung ist zu gering/ nimmt ab.	Die Kohlebürsten sind abgenutzt.	Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.
	Der Akku wurde für längere Zeit nicht, oder nur kurzzeitig benutzt.	Laden Sie den Akku wie im Kapitel „Akku laden“ beschrieben.
	Der Akku ist entladen oder defekt.	Laden Sie den Akku wie im Kapitel „Akku laden“ beschrieben, oder ersetzen Sie den Akku.
Die Astsäge läuft nur schwierig/ die Sägekette löst sich.	Die Luftzufuhr/der Luftaustritt ist verstopft.	Machen Sie die Luftzufuhr/den Luftaustritt frei.
	Die Kettenspannung ist nicht ausreichend.	Spannen Sie die Sägekette wie im Kapitel „Sägekette spannen“ beschrieben.
	Die Sägekette ist falsch montiert.	Setzen Sie die Sägekette erneut ein wie im Kapitel „Sägeschwert und Sägekette auswechseln“ beschrieben.
	Die Sägekette ist stumpf.	Lassen Sie die Sägekette vom Fachmann schärfen.
	Die Sägezähne zeigen in die falsche Richtung.	Setzen Sie die Sägekette erneut ein wie im Kapitel „Sägeschwert und Sägekette auswechseln“ beschrieben.

CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Konformitätserklärung

Wir
MEROTEC GmbH,
Otto-Brenner-Straße 8, 47877 Willich/ Deutschland

Erklären hiermit, dass das Gerät:

Beschreibung: Kabellose Kettensäge
Modell-Nr. AS C20 / MOL-10ET-200
Funktion: Akku-stangensäge

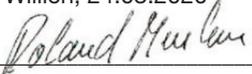
Entspricht den wesentlichen Sicherheitsanforderungen der folgenden Richtlinien:

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EG
Richtlinie 2011/65/EU, zuletzt geändert durch Richtlinie (EU) 2015/863 *)
Outdoor Richtlinie, geändert durch 2005/88/EG
Konformitätsbewertungsverfahren: 2000/14/EG-Anhang VI
Gemessener Schalleistungspegel: 91 dB (A)
Garantierter Schalleistungspegel: 93 dB (A)

Normen und technische Spezifikationen, auf die Bezug genommen wird:

EN 60745-1: 2009+A11:10
EN ISO 11680-1: 2011
EN 55014-1: 2017
EN 55014-2: 2015
EN 50581: 2012

Bevollmächtigter Unterzeichnender
Ort, Datum: Willich, 24.03.2020

Signature: 
Name: Roland Menken
Geschäftsführer

MEROTEC GmbH,
Otto-Brenner-Straße 8, 47877 Willich
Deutschland



*) Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.